

Birkenfeld, 15.08.12

Landrat Recktenwald unterstützt BI gegen militärischen Fluglärm

Zur Demo gegen Kampfjetlärm konnte Katrin Hanowski, die Sprecherin der Bürgerinitiative gegen Fluglärm, Bodenlärm und Umweltverschmutzung am 12.08.12 am Bostalsee über 50 Teilnehmer begrüßen. Udo Recktenwald CDU), Landrat des Kreises St. Wendel, Heike Kugler, ehemalige Lehrerin in Birkenfeld und jetzige saarländische Landtagsabgeordnete der LINKEN und Dr. Magnus Jung (SPD-Kreisvorsitzender und MDL) unterstützten in ihren Reden die Forderungen der BI. Aus dem Kreis Birkenfeld nahmen Jürgen Müller, Paul Bornschein und Rainer Böß, der stellv. Vorsitzende der Kreistags-Fraktion DIE LINKE, teil. Böß schilderte die Situation im Kreis Birkenfeld, wo bei den Menschen der Ärger über die unzumutbaren Lärmbelastungen im Zusammenhang mit dem Truppenübungsplatz Baumholder wachse, Parteien wie SPD, Grüne und CDU das Lärmproblem aber entweder totschweigen oder stark verharmlosen würden.

Landrat Recktenwald stellte die Bundeswehr nicht in Frage, über ihre Rolle müsse aber geredet werden. Militärischer Fluglärm müsse auf das unvermeidliche Mindestmaß begrenzt werden. „Wenn wir weiter gegen Fluglärm kämpfen bin ich überzeugt, dass wir zusammen mit der BI Verbesserungen erreichen werden. Wir leben in einer Tourismus-Region, die lebens- und lebenswert ist und auch bleiben muss!“ Als Mitglied im Deutschen Landkreistag will er das Thema Fluglärm auch dort platzieren.

Die linke Abgeordnete Heike Kugler meinte: „Der Zusammenhang zwischen Lärm und Bluthochdruck ist bekannt. Es gibt Hinweise auf eine verzögerte kognitive Entwicklung bei Schulkindern, das interessiert mich als Lehrerin. Da weiß man manchmal wo Verhaltensauffälligkeiten herkommen. Es wird auch ein grenzüberschreitender Nationalpark angedacht. Was will man aber schützen, wenn Lärm doch krank macht? Ein künftiger Nationalpark sollte ein Lärmerholungsgebiet sein!“

“Fluglärm hindert beim Lernen und Arbeiten, hindert Schichtarbeiter beim Schlafen und macht krank. Bei den Premiumwanderwegen wurden Punktabzüge wegen fehlender Stille vorgenommen.“ ergänzte die BI-Sprecherin.

Magnus Jung (SPD): „Der Kreistag St. Wendel hat sich für eine Fluglärm-Reduzierung eingesetzt. Fluglärm muss gerecht verteilt und die TRA Lauter aufgelöst werden!“

Ein Teilnehmer wies darauf hin, dass man bei Immobilien mit 20 – 30% Wertverlust rechnen müsse. Der Flugtreibstoff JP-8 wäre zudem nach Angaben des Herstellers krebserzeugend und erbgutverändernd und ein Urlauber aus Heidelberg meinte, er würde erst wieder kommen, wenn es hier keinen Fluglärm mehr geben würde: „Das ist Körperverletzung!“

Rainer Böß hofft, dass es den im Kreis St. Wendel praktizierten parteientübergreifenden Widerstand gegen militärischen Fluglärm bald auch im Kreis Birkenfeld geben wird: "Das sind wir unseren Bürgerinnen und Bürgern schuldig"!

Rede MDL Kugler: [youtube.com/watch?v=74mNnApTCNY](https://www.youtube.com/watch?v=74mNnApTCNY)

Wertverlust bei Immobilien: [youtube.com/watch?v=zadzB5DTloY](https://www.youtube.com/watch?v=zadzB5DTloY)

(rab)

stellvertretender Vorsitzender
Partei DIE LINKE. Kreisverband Birkenfeld

Rainer Böß
Hauptstrasse 13
55767 Schwollen
Tel.: 06787 988 256
Mail: rainer-boess@linke-kv-birkenfeld.de
Web: Tanja-Krauth.de.vu
Web: LINKE-KV-Birkenfeld.de